

Einwilligung in die Erhebung und Speicherung von personenbezogenen Daten zur Nutzung der Microsoft 365 Clouddienste

1. Einwilligung

Hiermit erteile ich die Einwilligung, dass die oben genannte Schule zur Erstellung eines Office 365 Cloud Kontos den Vor- und Nachnamen des/ der Benutzer/in verwenden und somit an den Hersteller Microsoft weitergeben darf. Aus der Microsoft Office 365 Suite werden die Programme Forms, Dynamics, Kaizala, Power Apps ausdrücklich nicht im schulischen Kontext genutzt.

Folgende Daten werden durch Microsoft im Office 365 Clouddienst gespeichert: Name, Vorname, systeminterne Email-Adresse (max.mustermann1@Heinz-Nixdorf-Gesamtschule.de), Gruppenzugehörigkeit (z.B. Klasse o. Jahrgangsstufe) und Logdaten der Zugriffe. Es werden keine weiteren personenbezogenen Daten in der Microsoft-Cloud gespeichert, insbesondere keine Leistungsdaten oder Verhaltens- und/ oder Gesundheitsdaten. Ausdrücklich ausgeschlossen wird die Nutzung der App „Forms“, da hier benutzerbezogenen Leistungsdaten erstellt werden können. Die Lehrerinnen und Lehrer sind angewiesen, die Leistungsdaten ausschließlich in den datenschutzkonformen Verwaltungsprogrammen zu erfassen.

2. Zweck der Datenspeicherung

Die Datenspeicherung dient ausschließlich dem Zweck der unterrichtlichen Zusammenarbeit, bei der Unterlagen sowohl individuell als auch im kollaborativen Kontext bearbeitet werden können. Ein Austausch von Bild- und Tonmaterial über Teams und Stream ist möglich. Die Verarbeitung sämtlicher Daten erfolgt auf der Grundlage einer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO) durch die Betroffenen.

3. Weitergabe und Zugriff auf die Daten

Innerhalb der Schule wird der Zugriff auf die Daten durch das Rechte- und Rollenkonzept geregelt. Die Schulleitung hat Zugriff auf alle Daten (s. Punkt 4) aller Personen, die Medienbeauftragten erhalten auf Weisung der Schulleitung ebenfalls Zugriff auf alle Daten aller Personen. Lehrkräfte verwalten ihre eigenen Daten und können auf Daten von Schülern und Lehrern entsprechend ihrer Funktion und Freigaben (z.B. als Klassenlehrer) zugreifen. Schüler nutzen ihre eigenen Daten und können auf die Daten von Mitschülern entsprechend den Freigaben von Lehrern zugreifen.

Ein Zugriff auf die Daten für Personen außerhalb der Schule erfolgt, wenn es ein Gesetz gestattet und damit zulässt. Eltern benötigen damit die Freigabe der Schüler, Eltern und (ehemaligen) Schülern wird das Auskunftsrecht nach Art. 15 der DS-GVO gewährt und Ermittlungsbehörden wird der Zugriff im Fall einer Straftat gewährt.

4. Speicherort und Datensicherheit

Alle Daten, die unter Verwendung des von der Schule generierten Logins in der Microsoft-Cloud gespeichert werden, liegen in Datenzentren innerhalb der Europäischen Union und unterliegen somit den gültigen Datenschutzgesetzen der EU. Die für die Kontoerstellung verwendeten oder in den Systemen von Microsoft gespeicherten Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Der Zugriff auf die Daten ist nur dem/ der Benutzer/in unter Verwendung eines von ihm/ ihr selbst erstellten, sicheren Kennworts möglich. Ein direkter Zugriff, z.B. durch Administratoren, ist nicht möglich, er kann nur in dem Wissen des Nutzers erfolgen. Ein Einschreiten wird insbesondere bei Verstößen gegen die gemeinsamen Richtlinien notwendig. Kurs- und Klassendaten werden mit dem Schuljahrsende in das kommende Jahr überschrieben oder gelöscht. Das Löschen bezieht sich auf das Ende des Bestehens der Klasse oder Gruppe.

Schülerinnen und Schüler, die das jeweilige Gefüge verlassen, werden umgehend gelöscht.

5. Datensicherung/ Backup

Weder die Schule noch Microsoft ist für die Ausfalldatensicherung der in der Cloud liegenden Daten verantwortlich. Der/ Die Benutzer/in hat somit selbst sicherzustellen (z.B. durch ein Backup), dass im Falle eines Systemausfalls im Datenzentrum, keine für den/ die Benutzer/in relevanten Daten verloren gehen.

6. Beendigung des Einverständnisses (automatisch 6 Wochen nach Verlassen der Schule)

Dem/ Der Schüler/In ist bewusst, dass dies eine umgehende und unwiederbringliche Löschung der Personen- und Nutzungsdaten des Office 365 Cloud Kontos zur Folge hat.

Der/ Die Schüler/In hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass vor Beendigung der Schulzugehörigkeit alle relevanten ggf. in der Cloud gespeicherten Daten gesichert wurden.

7. Widerruf

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Die Einwilligung kann auch teilweise widerrufen werden.

Im Falle des Widerrufs dürfen personenbezogene Daten zukünftig nicht mehr für die oben (Ziff. 2 und 3) genannten Zwecke verwendet werden und werden unverzüglich gelöscht. Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt dann sofort, wenn kein anderer gesetzlich vorgeschriebener Aufbewahrungszeitraum dem entgegensteht. Sie erfolgt außerdem routinemäßig.

Dem/Der Schüler/In ist bewusst, dass dies eine umgehende Löschung der Personen- und Nutzungsdaten des Office 365 Cloud Kontos zur Folge hat.

Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. auch über das Ende der Schulzugehörigkeit hinaus.

Die Einwilligung ist freiwillig, aus der Verweigerung der Einwilligung oder ihrem Widerruf entstehen keine Nachteile. Der Widerruf ist zu richten an:

Heinz-Nixdorf-Gesamtschule

An den Lothewiesen 6-8

33100 Paderborn

[Name des/der Schüler/In]

[Ort, Datum]

[Unterschrift des/der Schüler/In]

[Unterschriften der Erziehungsberechtigten]
bei dem Erreichen des 18. Lebensjahrs entfällt diese
Unterschrift